

Discant.

Alt.

Tenor.

Bass.

Klavierauszug.

1 5

Ach. . . . . Ju - pi - ter, hättst  
 Mein. . . . . Klag. . . . . die führ ich

Ach. . . . . Ju - pi - ter,  
 Mein. . . . . Klag. . . . .

Ach. . . . . Ju - pi - ter,  
 Mein. . . . . Klag. . . . . die führ

Ach. . . . . Ju -  
 Mein. . . . . Klag. . . . .

10

du Ge - walt so  
 tau - sent - falt in

hättst du Ge - walt  
 ich tau - sent - falt. in

... pi - ter, hättst du Ge - walt  
 die führ ich tau - sent - falt.

15

ma - nig - falt, als et - wan  
 der Ge - stalt vor dei - nem

... so ma - nig - falt, als et - wan was er - hucht.  
 - sent - falt in der Ge - stalt vor dei -

... so ma - nig - falt, als et - wan was  
 der Ge - stalt vor dei - nem Thron.

... So ma - nig - falt, als et - wan was  
 in der Ge - stalt vor dei - nem Thron.

was er - höcht dein Preis, er - höcht ... dein Preis! ...  
 Thron kläg - li - cher weis, kläg - li - cher weis. ....

... nem Thron kläg - li - cher Preis! ...  
 weis. ....

er höcht ... dein Preis!  
 kläg - li - cher weis.

... er - höcht ... dein Preis! Mein  
 kläg - li - cher weis. 1. 2.

... Mein Bitt wird nit ... von dir ge - wendt, ... be - hend ...

Mein ... Bitt ... wird nit ... von dir ge - wendt, be - hend er-mahn

Mein Bitt ... wird nit ... von dir, von dir ... ge-wendt, be - hend er -

Bitt wird nit von dir ... ge-wendt, be - hend ... er -

... er-mahn ich dich ... der Gier, ... do dich schwer - lich ...

... ich dich ... der Gier, do dich ... schwerlich der Lie - be

mahn ich dich der ... Gier, ... do dich schwerlich ...

mahn ich dich ... der Gier, do dich schwerlich der Lie -

35

der Lie-be Kraft be - - haft . . . . durch Frau Di - a - -  
 Kraft . . . . be - haft . . . . . durch Frau Di - a - na Zier: . Hör, merk . .  
 der Lie-be Kraft . . . . . be - haft . . . . . durch Frau Di -  
 - be Kraft . . . . . be - haft durch Frau Di - a - - - na .

40

- na Zier: Hör, . . . . . merk mein Klag, . die ich dir . . . sag! . . . . .  
 . . . . . mein . . . . Klag, . . . . die ich dir sag! send Hilf . .  
 a - - na Zier: Hör, merk mein Klag, . . . . die ich . . . dir sag! . . . . .  
 Zier: . . . . . Hör, merk mein Klag, die ich dir sag! send

45

50

... send Hilf und Trost, eh ich ver - - - zag.  
 ... und Trost, . . . . eh ich . . . ver - - - zag.  
 send Hilf und Trost, . . . . . eh ich . . . . . ver - - zag.  
 Hilf und Trost, . . . . . eh ich . . . . . ver - zag.

1., Ach Jupiter, hätst du Gewalt so manigfalt,  
als etwan was erhöcht dein Preis!

Mein Klag die führ ich tausentfalt in der Gestalt  
vor deinem Thron kläglicher weis.

Mein Bitt wird nit  
von dir gewendt, behend  
ermahn ich dich der Gier,  
do dich schwerlich  
der Liebe Kraft behaft  
durch Frau Diana Zier:

Hör, merk mein Klag, die ich dir sag!  
send Hilf und Trost, eh ich verzag.

2. Das Herz in mir hat hart versehrt mit seinem Schwert  
Cupido, der Suhn Veneris.

Alls mein Geblüt ist ganz verkehrt und gar verzehrt,  
Herr Mars solchs in mir üben ist.

Kein Lab ich hab,  
die mich enthalt, erkalt  
ist mir Herz, Muth und Sinn.

Um Hilf ich gilf  
zu dir, mein Trost, den Rost  
magst du mir nehmen hin:

Durch all dein Ehr, hör mein Begehr,  
tröst mich, ich hab nicht Trostes mehr!“

3. Auf deine Wort geziemt mir nicht, Gesell, mit icht  
zu antworten an keinem Ort,

wann niemand ist auf Erd verpflichtet, bin ich bericht,  
Antwort zu thun auf alle Wort.

Und wär mein Lehr,  
du lieszt darvon: der Lohn  
der Lieb ist traurigs End!

Gedenk, bekränk  
dich selbs nit fast, du hast  
in Lieb nie Leid erkennt.

Solchs nit begehr, es brächt mir Schwer,  
sunst ich verlür Scham, Zucht und Ehr.

4., Mein einigs Ein, ich hoff dein Zier thu nit an mir  
so übel, als du reden thust.

Wann Lieb und Gut ich eh verlür, eh ich an dir  
wollt sehen deiner Ehrn Verlust.

Ohn Zucht kein Frucht  
die Lieb mag han, auch kann  
nit bleiben Ehr ohn Scham.

Mein Hort, die Wort

Aurioli noch nie  
so streng Lucreciam

bedunken sein, als dich die mein.  
Was zeichstu mich? ich bin der dein.“